

Bild: Achenbach

Coman visualisiert Terminplan und Fortschritt beim Aufbau eines Folienwalzwerks.

# Den Status visualisiert

Achenbach-Buschhütten optimiert sein Prozessmanagement im Walzwerk-anlagenbau

JÖRG WIEDEBUSCH

Wer die häusliche Aluminium-Folie für dünn hält, kennt das feingewalzte Industrie-Äquivalent von 4,5 µm Dicke nicht. 10 mal dünner als ein Menschenhaar findet es in der Batterie- oder der Verpackungsproduktion Anwendung und erfreut sich großer Nachfrage – unter anderem aufgrund des Booms im Bereich Elektromobilität. Das spürt auch das mittelständische Unternehmen Achenbach-Buschhütten: Die Auftragsbücher des Spezialisten für Nicht-Eisen-Metall-Walzwerkanlagen und Folienschneidmaschinen sind voll. Gefertigt und vormontiert im westfälischen Kreuztal, treten die zerlegten Sondermaschinen ihren Weg in die weite Welt an, um dort beim Kunden final montiert und in Betrieb genommen zu werden.

Zur Überwachung von Qualität und Quantität während der Vor-Ort Montage suchten die zukunfts-gewandten Siegerländer nach einer benutzerfreundlichen Lösung für Fortschrittstracking und Terminplanmanagement. Auf einem Branchenforum wurden sie auf ein innovatives Prozessmanagement-Tool aufmerksam.

## Hidden Champion aus dem Siegerland

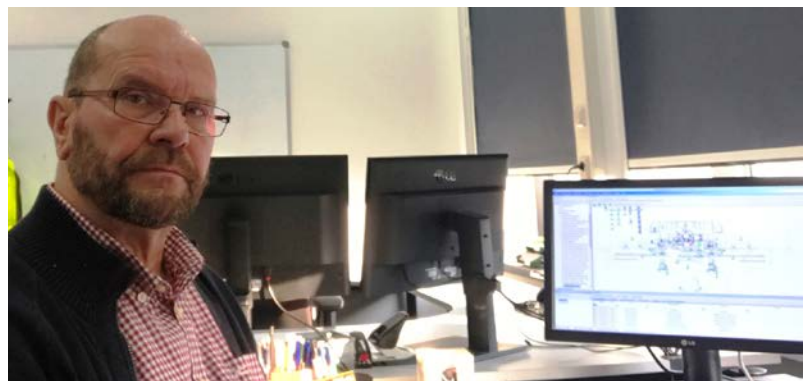
Das traditionsreiche Familienunternehmen Achenbach-Buschhütten setzt schon in der achten Generation voll auf Metall. 380 Mitarbeiter fertigen in Kreuztal

„Es hat sich bewährt.“

**Thomas Lautwein,**  
Leiter des Baustellenmanagements

seit 1888 Walzwerkanlagen und Folienschneidmaschinen für die NE-Metall- und Veredlungsindustrie in über 60 Ländern. Durch kontinuierliche Innovationen, Technologie-Ausbau, hohe Qualitätsansprüche und vor allem eine klare Differenzierungsstrategie erarbeitete sich der Systemanbieter bei Nichteisenmetallen mehrere Weltmarktführerschaften. Ob in Brasilien, China oder Indien – überall sind die Sondermaschinen von Achenbach-Buschhütten gefragt.

Für Thomas Lautwein, Leiter des Baustellenmanagements, Anerkennung und Herausforderung



Thomas Lautwein kontrolliert den Baustellenfortschritt am PC.

Foto:Achenbach

zugleich: „Verlässt eine Maschine in vormontierten Baugruppen unser Haus, befindet sie sich in einem geprüften und einwandfreien Zustand. Doch hier endet unsere Zuständigkeit nicht, denn der Kunde plant mit einer fristgerechten Installation und Übergabe an einem uns fremden Ort.“

Je nach Auftrag sind der 61-Jährige und seine Kollegen für Wochen und Monate in Aufsichtsfunktion oder für Komplettmontage unterwegs. Ungeliebte, weil zeitintensive Aufgabe war bislang das Dokumentenmanagement auf der Baustelle, genauer das Handling einer großen Anzahl von Excel-Listen beispielsweise zur Verrohrung und Verkabelung der Anlage. Eine genaue und aktuelle Erfassung des Fortschritts im Prozess des Aufbaus verlangte ihnen zudem einiges ab. „Obwohl kontinuierliche Statusmeldungen in die Heimat durch Telefonate und viele E-Mails erfolgten, herrschte angesichts drohender Fristüberschreitungen und möglicher Vertragsstrafen selten totale Klarheit über das Vorankommen, sich andeutende Probleme oder die weitere Dauer des Anlagenbaus“, räumt der gelehrte Industriemeister ein.

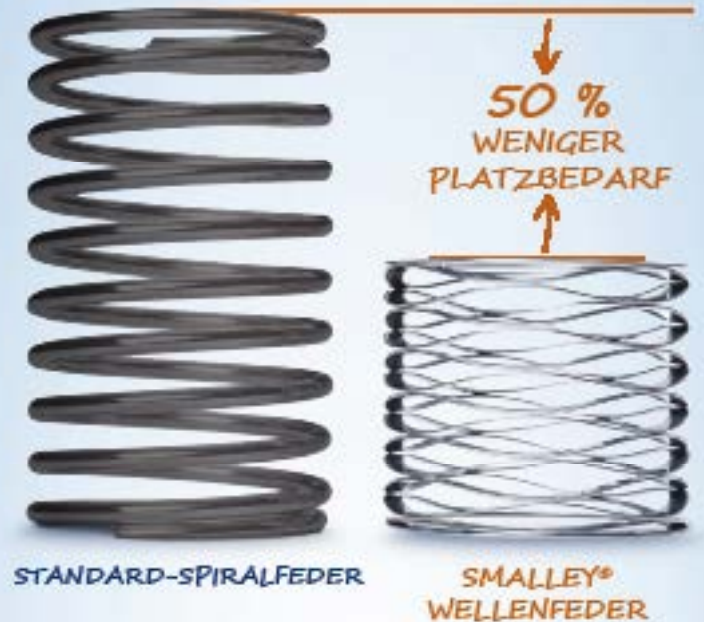
Die Suche nach einem verständlichen Programm begann, das unkompliziertes Fortschrittstracking mit hoher aktueller Aussagekraft verknüpft. Nur mit einem minimalen Aufwand auf der Baustelle und intuitiver Nutzbarkeit ließe sich laut Lautwein eine hohe Akzeptanz bei den Anwendern erreichen.

### Anlagen smart visualisieren

Auf dem VDMA-Baustellentag 2015 lernten die Siegerländer die Prozessmanagement-Software Coman kennen. Coman visualisiert die gesamte Prozesskette von Beschaffung über Aufbau bis Produktionsstart in Echtzeit mittels grafischer „Smart Objects“. Die Software verknüpft Terminplanungen involvierter Parteien, Mängeltracking und Fortschrittsprozesse in einer zentralen Datenbasis. Dank durchgängiger Digitalisierung zeigt sie Planabweichungen an und ermöglicht Verantwortlichen frühzeitiges Beheben von Fehlentwicklungen. Das führt zu Zeit- und Kosteneinsparungen in allen Projektphasen. Ob auf Desktop- oder Mobilgeräten – Nutzer sehen jederzeit den aktuellen Projektstatus eingebundener Auftragnehmer und Lieferanten. Coman kombiniert automatisch das digitale Layout der Bauplanung, also 2D- und 3D-CAD-Zeichnungen, mit einer detaillierten Terminplanung der einzelnen Objekte und den Teilnehmern des Projektes. Den sich bis dato monothematisch in der Automobilindustrie bewegenden Entwicklern gelang die erfolgreiche Transformation ihrer Lösung für die Maschinenbaubranche.

### Enorme Zeitersparnis

In engem Austausch entwickelten die Coman-Spezialisten ihre bestehende Applikation weiter, damit die Standardsoftware ebenfalls für die Bedürfnisse ►



## ALL SPRINGS ARE NOT EQUAL<sup>®</sup> (ALLE FEDERN SIND NICHT GLEICH)

Federhöhe gegenüber gewöhnlichen Spiralfedern um 50 % reduziert - bei gleicher Federkraft und gleichem Federweg. Standardmäßig aus Edelstahl und Kohlenstoffstahl erhältlich. Sie benötigen individuelle Teile? Kein Problem. Wir liefern Ihnen die richtige Feder aus dem gewünschten Werkstoff für Ihre spezifische Verwendung.



IN DEUTSCHLAND VERTRETEN DURCH

+49 (0) 234 92361 0  
tfcdeutschland.com



**KOSTENLOSE MUSTER:**

Rufen Sie uns an unter +49 (0) 234 97849-011  
oder besuchen Sie uns im Internet unter  
export.smalley.com/KE/wellenfeder



des Sondermaschinenbaus passte. Sie kam erstmals in einem Pilotprojekt in Brasilien zum Einsatz. Der automatische Import von beliebig formatierten Excel-Listen ermöglichte dort unter anderem die visuelle Darstellung von drei Kilometer Rohrleitung einer Walzwerkanlage. Technische Unterlagen verortet das Tool auf dem Layout.

„Mit der cloudfähigen Anwendung auf dem Laptop bewegen sich unsere Führungsmonteure über die Baustelle und melden darin per Klick den Status des betreffenden Elements in Mechanik, Verrohrung oder Elektronik. Auch kurze, bauteilbezogene Kommentare finden Platz“, freut sich Thomas Lautwein über den digitalen Progress.

Coman integriert neben den Querschnitten der Walzwerke sogar weitergehende CAD-Bilder, wie die des Kellergeschosses mit Elektrik und Ölabscheider, die es den Designern in Kreuztal erlauben, Maschinen an örtliche Gegebenheiten anzupassen. Fehlendes Internet führt nicht zu Arbeitsunterbrechungen, denn das Programm arbeitet problemlos offline. Auch auf mobilen Geräten wird der lokale Datenbestand synchronisiert, sobald eine Internetverbindung besteht. Im Vergleich zur Vorgehensweise der Vergangenheit bedeutet das in Summe eine enorme Zeitersparnis – gewonnene Zeit für wichtige Tätigkeiten auf der Baustelle.

Landeten bis vor kurzem wochenalte Dokumentationen auf den Schreibtischen von Abteilungsleitung und Geschäftsführung, veranschaulicht die auf Echtzeitergebnissen basierende Grafik in Coman nun auf einen Blick die Plan-Ist-Darstellung. Sie lässt

„Auch kurze, bauteilbezogene Kommentare finden Platz.“

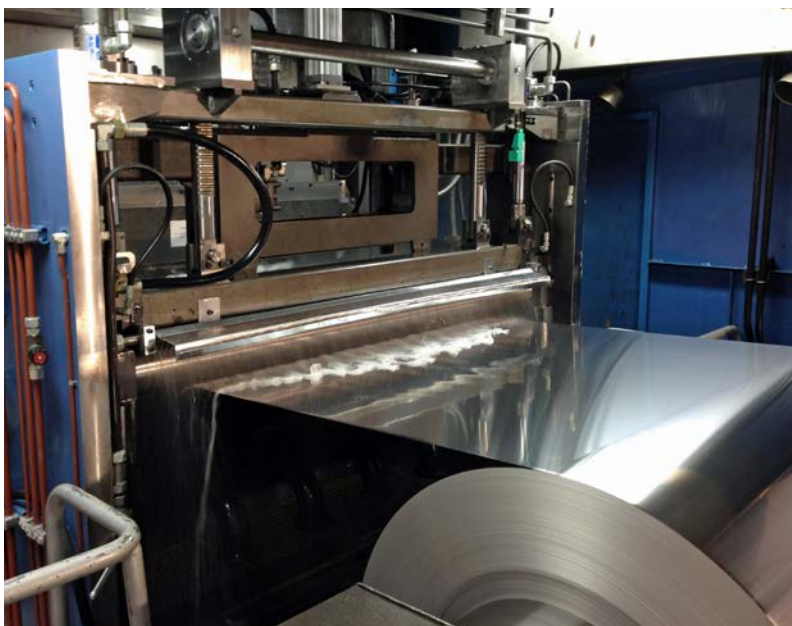
**Thomas Lautwein,**  
Leiter des Baustellenmanagements

erkennen, wo sich Defizite verbergen, und hilft bei der realistischen Einschätzung des Manttag-Gerüsts. Da auch die Zulieferer zwingend mit der Lösung arbeiten müssen, erreicht Achenbach-Buschhütten neben einer hohen Standardisierung eine strukturierte und effiziente Baustellenabwicklung.

## Haargenau und aluleicht

Von den insgesamt 65 Coman-Nutzern bei Achenbach-Buschhütten arbeiten 20 Anwender an vorderster Front auf der Baustelle. Kommen im Alltagsbetrieb Fragen auf, die Thomas Lautwein nicht beantworten kann, hilft Coman Software umgehend. Durch den direkten Draht zum Entwickler und die enge Zusammenarbeit geschieht der Austausch über geplante Funktionserweiterungen des kontinuierlich weiterentwickelten Programms automatisch. Schulungsaufgaben übernimmt der Leiter des Baustellenmanagements höchstpersönlich: „Das fein justierbare Rechtemanagement, die stets stabile Verbindung zu den Coman-Servern und die selbsterklärende Architektur der Software sorgen dafür, dass das Briefing für Neulinge auf der Baustelle nur maximal zwei Stunden dauert.“ Der seit 28 Jahren beim Familienunternehmen tätige Experte stellt dem Tool ein sehr gutes Zeugnis aus: „Es hat sich bewährt und verbessert die Planung und Abwicklung von Außenbaustellen enorm. Seit 2017 läuft Coman bei uns unabkÖmmlich im Regelbetrieb und findet zudem beim Mängeltracking Anwendung.“ ■

**Weitere Informationen:**  
[www.achenbach.de](http://www.achenbach.de)



Einlaufseite eines Aluminium-Folienwalzwerkes

Foto: Achenbach

## Zum Unternehmen

Die Coman Software GmbH wurde 2018 als Spin-Off der inpro „Innovationsgesellschaft für fortgeschrittene Produktionssysteme in der Fahrzeugindustrie mbH“ in Stendal gegründet. Das VDMA-Mitglied vertreibt die eigenentwickelte visuelle Prozess-Software Coman für den Anlagenbau u.a. in den Branchen Automotive, Maschinenbau und Bauindustrie. Von Beschaffung bis Produktionsstart verknüpft das Tool Terminplanungen, Mängeltracking und Fortschrittsprozesse in einer zentralen Datenbasis. Smart Objects sorgen für optische Nachvollziehbarkeit.

**Weitere Informationen:**  
[www.coman-software.com](http://www.coman-software.com)